



Felchen



Barbe



Bachforelle



Kanadische Seeforelle



Seeforelle



Egli

Freiangelrecht – eine wichtige Tradition

Das Freiangelrecht steht allen offen. Vom Ufer des Brienzer-, Thuner- und Bielersees darf jede Person ohne Patent mit einer Angelrute und einem Natur- oder Kunstköder – Wurm, Wobbler oder Fliege – mit einem Einzelhaken ohne Widerhaken fischen.

Bedingung ist die Kenntnis der Fischarten und der gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Mindestmasse, Schonzeiten und Tagesfangzahl), die auch für Freianglerinnen und Freiangler gelten. Dazu gehört insbesondere der tierschutzgerechte Umgang mit den gefangenen Fischen.

BE-eindruckende Fischvielfalt

Bern gehört mit seinen drei berühmten Voralpenseen, diversen Stauhaltungen, Klein- und Bergseen sowie mehr als 12 000 Kilometern Bächen und Flüssen zu den wasserreichsten Kantonen der Schweiz. Die Vielfalt dieser Gewässerlebensräume, die vom Jura über die weiten Ebenen des Mittellands bis ins alpine Hochgebirge reichen, ist einzigartig in unserem Land. So beherbergt der Thunersee die grösste Artenzahl an Felchen in der Schweiz.

Der Kanton Bern nimmt seine zentrale Verantwortung für die Schweizer Fischfauna und die Fischerei ernst. In den letzten drei Jahrzehnten hat er diverse Gewässer ökologisch aufgewertet und spielt eine Vorreiterrolle bei der Gewässerrenaturierung. Zudem sind die Möglichkeiten zur Ausübung der Fischerei äusserst vielfältig und einfach zugänglich.



Bachforelle



Hecht



Alet

Kontakt

Fischereiinspektorat Kanton Bern
Schwand 17
3110 Münsingen

031 636 14 80
info.fi@be.ch



Impressum

Herausgeber: Amt für Landwirtschaft und Natur LANAT
Text: Daniel Luther
Layout: Sarah Balsiger
Fotos: Martin Mägli, Michel Roggo, Daniel Luther & Mitarbeitende LANAT



Kanton Bern
Canton de Berne

Fischen im Kanton Bern Ein Patent für 41 Gewässer

Fischereiinspektorat



Willkommen an den Berner Gewässern

Kein anderer Kanton bietet so viele fischereiliche Möglichkeiten mit einem einzigen Patent! Man kann damit in sage und schreibe 41 Gewässern fischen – vom malerischen Bergbach bis zu einem der besten Raubfischgewässer unseres Landes.

Der **Bielersee** zählt zu den produktivsten Gewässern der Schweiz für grosse Hechte, Egli und Welse. Auch die Felchenfischerei ist exzellent.

Thunersee und **Brienzersee** wecken weltweit touristische Sehnsüchte. Inmitten dieser epischen Landschaft auf Seeforellen, Saiblinge, Felchen, Hechte oder Trüschchen zu fischen ist einfach so im Berner Patent inbegriffen.

Die **Aare** verspricht von ihrer Quelle im Berner Oberland bis ins Herz des Mittellands eine einzigartig abwechslungsreiche Fischerei: Von Bachforellen über Äschen, Alet und Barben bis zu kapitalen Welsen.

Emme, Sense, Simme, Kander und **Gürbe** sind inspirierende Flusslandschaften, die dank aufwändigen Renaturierungen wieder erfreuliche Perspektiven haben.

Wer es abenteuerlicher mag, wird sich über die zahlreichen bildschönen Wildbäche wie **Birs, Schüss, Lom-bach, Hasliaare** oder **Zulg** freuen.

Fünf attraktiv bewirtschaftete Bergseen locken mit unbeschwerten Fischertagen in den malerischen Berner Alpen. **Arnensee, Engstlensee** und **Oeschinensee** sind ausserdem Top-Destinationen zum Eisfischen auf Forellen, Saiblinge und Namaycush.

Entdecken Sie mit dem Fischereipatent die schönsten Gewässer im Kanton Bern!



Bielersee



Gürbe



Oeschinensee



Emme



Thunersee



Hasliaare